

Die Heimmisere beenden

FUSSBALL KREISLIGA - SG Hausham empfängt die DJK Waldram

Hausham – Heimspiele waren für die SG Hausham in den vergangenen beiden Wochen kein gutes Pflaster. Die Knappen mussten sich zu Hause zweimal geschlagen geben, 0:4 gegen Berg und 0:2 gegen Münsing. Vor dem heutigen Heimspiel um 19.30 Uhr gegen die DJK Waldram steht die SGH damit unter Druck. Die Ausgangslage ist bei beiden Teams gleich. Will man im Kampf um die Meisterrunde noch einmal eingreifen, sind drei Punkte Pflicht.

Die Gäste kamen zuletzt zu einem überraschenden Punktgewinn in Miesbach, der ihnen sicherlich Selbstvertrauen gegeben hat. „Für Waldram ist das Spiel auch die letzte Chance, sie sind immer ein gefährlicher Gegner“, weiß Markus Weinbacher. Der Trainer der SG Hausham muss heute Abend auf die beiden Youngster Bebo Hartmann und Johannes Köstler verzichten, die sich beide in den Urlaub verabschiedet haben. So stellt sich sein Team nahezu von selbst auf. Auf der Bank werden einige Spieler aus der zweiten Reihe Platz nehmen. „Wenn wir vorne noch einmal angreifen wollen, zählt gegen Waldram und im Nachholspiel gegen Lenggries jeweils nur ein Sieg. Aber für uns ist es jetzt erst einmal wichtig, dass wir wieder in die Spur kommen, an uns glauben und uns Chancen erarbeiten“, erklärt der Chefanweiser der Knappen.

Mit der Trainingsleistung seiner Schützlinge unter der Woche war er sehr zufrieden. Man habe die Niederlage aufgearbeitet und super trainiert, erklärt Weinbacher. Nun gehe es darum, mit einem Sieg Selbstvertrauen zu sammeln. „Zuletzt hat uns auch ein wenig das Glück gefehlt, bis zu den Gegentoren haben wir gegen Münsing kein schlechtes Spiel gemacht“, sagt der SG-Coach zur jüngsten 0:2-Niederlage, die man in der Schlussphase mit individuellen Fehlern selbst eingeleitet hatte. „Wir werden die Taktik ein wenig umstellen, da wir personell angeschlagen ins Spiel gehen. Das Ziel sind drei Punkte, dann ist in der zweiten Hälfte der Vorrunde noch alles möglich.“ ts